

Protokoll über die Bürgerbussitzung am 19.04.04 LKZ Prien, 19.30- 21.30 Uhr

Vorab eine Übersicht zu den nächsten Terminen der Chiemseeagenda:

Datum	Uhrzeit	Inhalt	Bemerkung	Raum
Freitag, 28.05.	12.00 Uhr	Sprechertreffen		Ort noch offen
07.06. bis 13.06.		AK Kunst und Kultur	Erstes internationales Land Art-Symposium am Chiemsee	Breitbrunn/ Gstadt
Sonntag, 13.06.	15.00 Uhr	Pressegespräch zum Land Art Symposium		Weingarten b. Gstadt
Dienstag, 15.06.	19.30 Uhr	RegÖl	Projektrunde	LKZ Prien
Donnerstag, 17.06.	19.30 Uhr	AK Energie	Ergebnisse der Tagung	LKZ Prien
Dienstag, 22.06.	19.30 Uhr	AK Verkehr	Ergebnisse der Tagung	LKZ Prien
Donnerstag, 24.06.	19.30 Uhr	AK Wirtschaft	Kooperation Chiemgauer – AZV Projekt Klimahüllen im Gewerbegebiet	LKZ Prien
Montag, 05.07.	19.30 Uhr	Bürgerbus	Erfahrungsaustausch	LKZ Prien

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Zuverlässigkeit/ Erfahrungen
2. Neuer Fahrplan: Verteilung und Werbung
3. Dienstplan
4. Kosten
5. Sonstiges

Top 1: Zuverlässigkeit

Nachdem der Bus in den vergangenen Wochen einige Male stehen geblieben ist, schlägt Frau Berger- Stöckl vor:

Wenn Fahreinsätze getauscht werden, muss der Tausch Hans Zagler mitgeteilt werden, damit er weiß, an wen er sich wenden bzw. wen er dann für die Fahrt einteilen kann.

Dieser Vorschlag wird von allen anwesenden Fahrern/Innen angenommen und ist daher **verbindlich**.

Weitere Vorschläge und Entscheidungen:

- Vorabplan entfällt in Zukunft
- H. Graichen ruft nur die Fahrer erinnernd an, die es sich von ihm wünschen (haben sich angekreuzt in der Anwesenheitsliste).
- Dienstplan wird am 20.ten des Vormonats verschickt. Vermerkt werden darin die Tage, an denen Einzelne verhindert sind. **Veränderungen werden H. Zagler mitgeteilt!**
- Adressenliste wird aktualisiert



- Im Herbstfahrplan wird die Reihenfolge Bh. Bad Endorf- Kurbad umgestellt
- Gewünschte Fahrplanänderungen sind erst wieder bei der nächsten Fahrplanerstellung möglich
- H. Hannemann schlägt vor, 2 Euro für die inzwischen geduldete Fahrt von Bad Endorf nach Prien, resp. Prien- Endorf zu verlangen.
- Im Ort Meisham wird ab Mai eine inzwischen polizeilich genehmigte Haltestelle eingerichtet. Diese ist günstiger für Fahrgäste aus Meisham.
- Diskussion, ob im zukünftigen Fahrplan in Orten wie z.B. Obing mehrere Halteorte eingedruckt werden sollen. Gegenargument: Schrift im Eindruck müsste noch mehr verkleinert werden. Lösungsvorschlag: Orte mit mehreren Haltestellen mit Stern bzw. Fußnote markieren.

Top 2: Neuer Fahrplan

25 000 Fahrpläne sollen verteilt werden, davon ca. 10 000 in Haushalte durch eine Werbeagentur (Verteilung durch Post wird dieses Jahr nicht finanziert).

Verteiler in den Orten

- **Amerang:** F. Schweinsberger, H. Paap, H. Dr. Satzinger legen Fahrpläne ins Bürgerblatt ein, um somit alle Bürger der Gemeinde zu erreichen, H. Dieplinger an Geschäfte usw.
- **Bad Endorf:** H. Cormann (abgeklärt)
- H. Raab klärt in einem persönlichen Gespräch mit den Verantwortlichen im **Thermalbad Bad Endorf**, wie dort die Fahrpläne gut repräsentiert werden können.
- **Breitbrunn:** H. Mitzkeit
- **Eggstätt:** H. Waldmann
- **Evenhausen:** H. Kaindl
- **Gstadt:** ev. H. Nagel? (Nachfrage Fr. Berger-Stöckl)
- **Pittenhart:** H. Thauer
- **Prien:** H. Dr. Hannemann ans Verkehrsamt, H. Mitzkeit an den Bahnhof
- **Obing:** H. Graichen, F. Steinack schreibt Bericht mit Abdruck des Fahrplans für das Bürgerblatt
- **Rimsting:** F. Hirschauer

Wichtig: abgelaufene Fahrpläne beim Verteilen wieder zurücknehmen und dafür sorgen, daß an allen Gemeindeverwaltungen, Tourismusämtern, Geschäften, Pensionen, Bahnhöfen und Schulen Fahrpläne ausliegen.

Top 3 Dienstplan

- H. Mitzkeit trägt an diesem Abend die Tage ein, an denen Fahrer verhindert sind
- Dienstplan Mai ist fertig, Wünsche werden an diesem Abend noch berücksichtigt. Nach der Endfassung wird er als verbindlicher Dienstplan verschickt.
- Entwurf Juni: H. Mitzkeit erhält bis zum 15. Mai Wünsche und Änderungen für den Juni-Plan. Danach Verschickung an die Fahrer/Innen. **Kurzfristige Änderungen an H Zagler!**
- H. Mitzkeit stellt einen kleinen Plakatentwurf vor, mit dem die ehrenamtlichen Fahrer/Innen namentlich vorgestellt werden können.
- Pannenweste ist ab Sommer erforderlich. Wird gekauft
- Handy kann bei Fa. VW Obermaier aufgeladen werden. Diese Fa ist auch für/bei Pannen zuständig
- F. Schweinsberger schlägt eine Freisprechanlage für den Bürgerbus vor.

Top 4 Kosten

Die eingenommenen Fahrgelder werden mit H. Zagler abgerechnet.

Top 5 Sonstiges

- Der Vorabdruck des Wanderheftes mit sieben Wandervorschlägen in Verbindung mit dem Bürgerbus wird vorgestellt. Es werden 2000 Exemplare gedruckt. Diese können von Gemeinden, Verkehrsämtern, Pensionsinhabern usw. in Paketen zwischen 10 und 100 Stück für einen Stückpreis von 50 ct bei der Chiemseeagenda bezogen und für 1.50 an Interessierte verkauft werden. Sind derzeit in Druck.
- H. Polland schlägt vor, dieses Wanderheft in der Presse breit vorzustellen. Auch die Chiemgauzeitung will darüber berichten.
- Hinweis auf die Tagung der Chiemseeagenda am 30.04.04 auf der Fraueninsel

[Achtung: Terminänderung!!!](#)

Nächster Termin:

Montag, 5. Juli, um 19.30 im LKZ in Prien.

Für das Protokoll: Gudrun Steinack, 07.05.04

Anwesend: Berger-Stöckl, Bichler, Dieplinger, Freyberger, Graichen, Dr. Hannemann, Hirschauer, Lingauer, Mitzkeit, Paap, Polland, Raab, Dr. Satzinger, Schaffer, Schweinsberger, Stadler, Steinack, Strell, Thalhammer, Waldmann, Zagler, Huber, Kaindl

Entschuldigt: Heindl, Hobmaier